



Semantische Qualitätssicherung

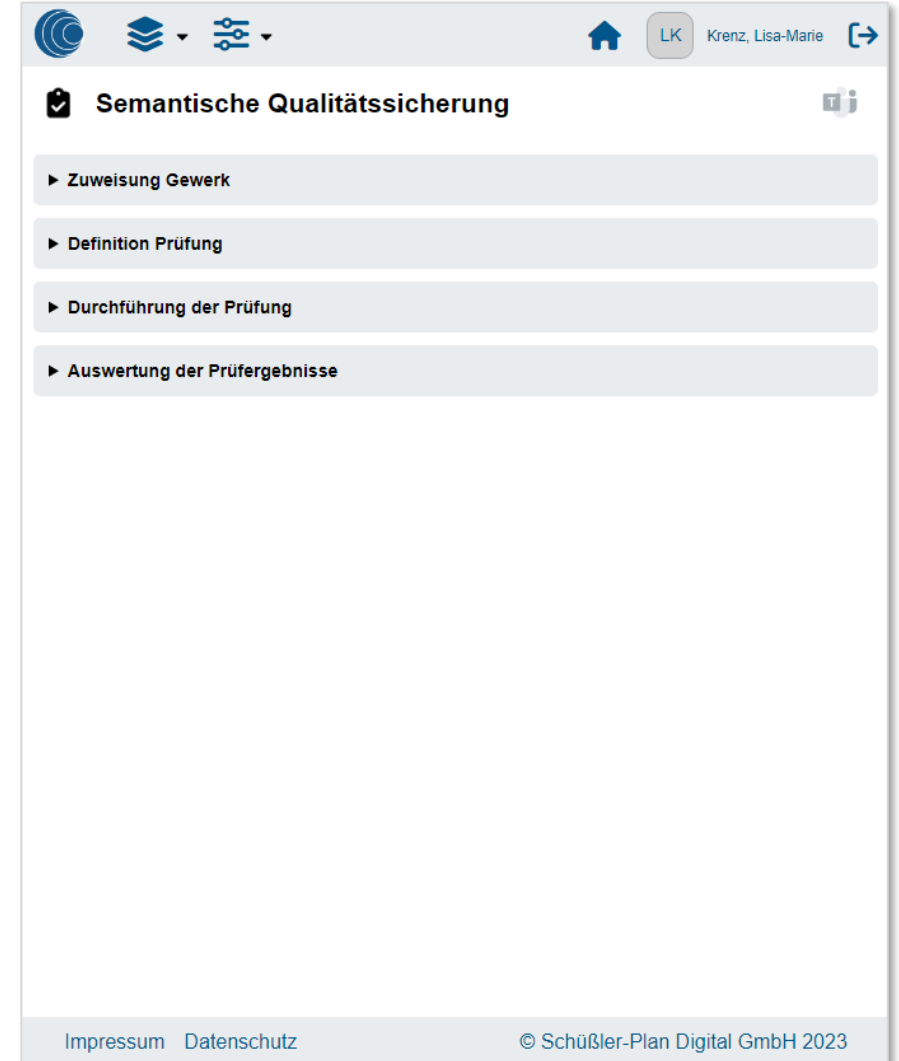
- 1 Einführung
- 2 Zuweisung der Gewerke
- 3 Definition der Prüfung
- 4 Import der Prüfregeln
- 5 Durchführung der Prüfung
- 6 Auswertung der Prüfergebnisse

Mithilfe des Formulars **Semantische Qualitätssicherung** kann eine strukturierte Prüfung der Semantik eines Modells durchgeführt werden. Dabei können die Prüfregeln abhängig von den Projektanforderungen definiert werden. Es ist ebenfalls möglich, die Prüfregeln aus einer externen Quelle (z.B. das SOM) zu importieren.

Nach erfolgreich durchgeführter Prüfung können die Prüfergebnisse strukturiert ausgewertet und an andere Projektbeteiligte weiterverteilt werden.

Das Formular teilt sich in folgende 4 Abschnitte auf:

- Zuweisung der Gewerke
- Definition der Prüfung
- Durchführung der Prüfung
- Auswertung der Prüfergebnisse



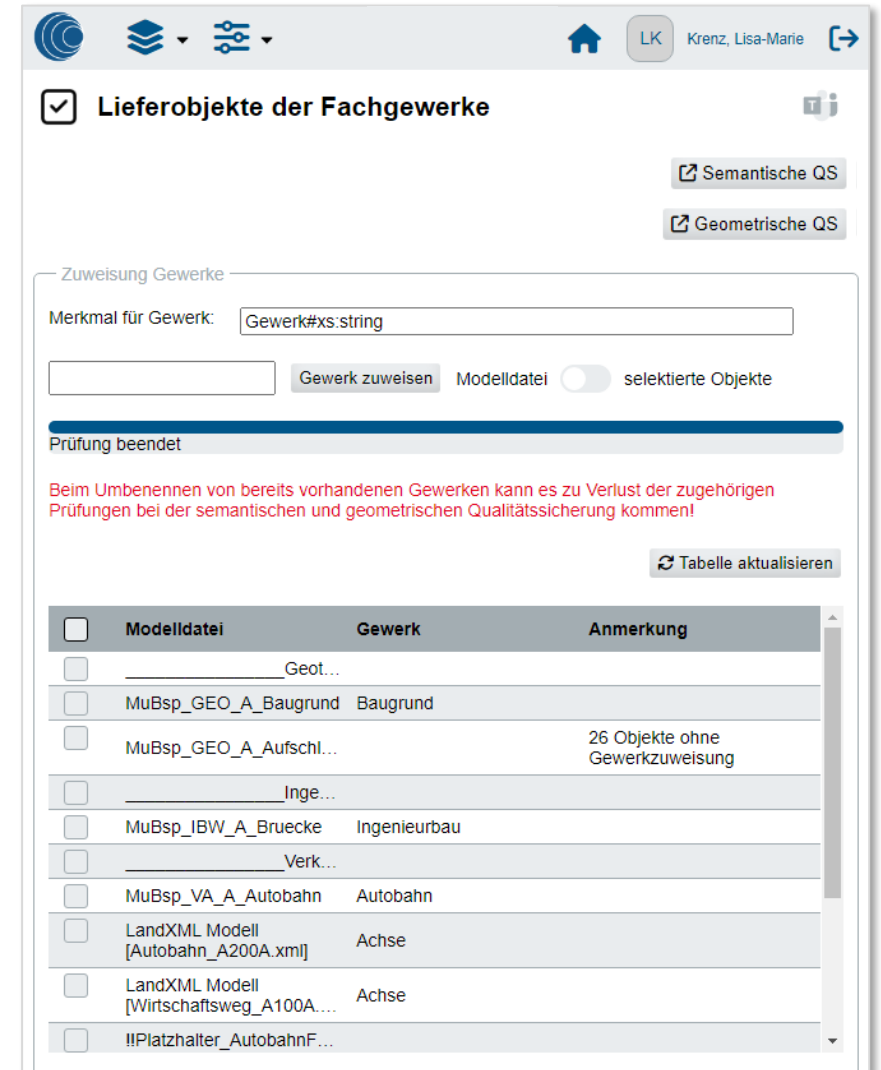
The screenshot displays the user interface for the 'Semantische Qualitätssicherung' (Semantic Quality Assurance) tool. The interface is clean and modern, with a light gray background. At the top, there is a navigation bar containing a home icon, a user profile 'LK Krenz, Lisa-Marie', and a share icon. Below the navigation bar, the title 'Semantische Qualitätssicherung' is prominently displayed, accompanied by a checkmark icon and a share icon. The main content area is divided into four expandable sections, each with a right-pointing arrow: 'Zuweisung Gewerk', 'Definition Prüfung', 'Durchführung der Prüfung', and 'Auswertung der Prüfergebnisse'. At the bottom of the interface, there is a footer with 'Impressum Datenschutz' on the left and '© Schüßler-Plan Digital GmbH 2023' on the right.

Die Semantische Qualitätssicherung ermöglicht es, Prüfregeln je Gewerk zu definieren.

Hierfür müssen im ersten Schritt die Gewerke im Modell als Merkmale definiert werden. Es kann entweder ein bereits vorhandenes Merkmal verwendet werden oder die Gewerke werden als neues Merkmal angelegt.

Das definierte Merkmal wird dabei sowohl für die semantische als auch die geometrische Qualitätssicherung verwendet. Daher gibt es hierfür das gesonderte Formular **Lieferobjekte der Fachgewerke**.

Damit ein Bauteil im Modell semantisch oder geometrisch geprüft werden kann, muss es zuerst einem Gewerk zugewiesen werden!



<input type="checkbox"/>	Modelldatei	Gewerk	Anmerkung
<input type="checkbox"/>	_____Geot...		
<input type="checkbox"/>	MuBsp_GEO_A_Baugrund	Baugrund	
<input type="checkbox"/>	MuBsp_GEO_A_Aufschl...		26 Objekte ohne Gewerkzuweisung
<input type="checkbox"/>	_____Inge...		
<input type="checkbox"/>	MuBsp_IBW_A_Bruecke	Ingenieurbau	
<input type="checkbox"/>	_____Verk...		
<input type="checkbox"/>	MuBsp_VA_A_Autobahn	Autobahn	
<input type="checkbox"/>	LandXML Modell [Autobahn_A200A.xml]	Achse	
<input type="checkbox"/>	LandXML Modell [Wirtschaftsweg_A100A...]	Achse	
<input type="checkbox"/>	!!Platzhalter_AutobahnF...		



Wechsel zu dem
Formular Lieferobjekte
der Fachgewerke

Lieferobjekte der Fachgewerke
 LK Krenz, Lisa-Marie

[Semantische QS](#)
[Geometrische QS](#)

Zuweisung Gewerke

Merkmal für Gewerk:

Modelldatei selektierte Objekte

Prüfung beendet

Beim Umbenennen von bereits vorhandenen Gewerken kann es zu Verlust der zugehörigen Prüfungen bei der semantischen und geometrischen Qualitätssicherung kommen!

<input type="checkbox"/>	Modelldatei	Gewerk	Anmerkung
<input type="checkbox"/>	_____Geot...		
<input type="checkbox"/>	MuBsp_GEO_A_Baugrund	Baugrund	
<input type="checkbox"/>	MuBsp_GEO_A_Aufschl...		26 Objekte ohne Gewerkzuweisung
<input type="checkbox"/>	_____Inge...		
<input type="checkbox"/>	MuBsp_IBW_A_Bruecke	Ingenieurbau	
<input type="checkbox"/>	_____Verk...		
<input type="checkbox"/>	MuBsp_VA_A_Autobahn	Autobahn	
<input type="checkbox"/>	LandXML Modell [Autobahn_A200A.xml]	Achse	
<input type="checkbox"/>	LandXML Modell [Wirtschaftsweg_A100A....]	Achse	
<input type="checkbox"/>	!!Platzhalter_AutobahnF...		

Vergabe von Merkmalsausprägungen für das Gewerk

Auflistung aller Gewerke, die in dem jeweiligen Fachmodell vergeben sind

Anhaken aller Fachmodelle gleichzeitig

Auflistung aller Fachmodelle

Anhaken der Fachmodelle, um ihnen ein Gewerk zuzuweisen

Link zur semantischen und geometrischen Qualitätssicherung

Falls bereits ein Merkmal mit Gewerken existiert, kann dieses hier eingetragen werden

Auswahl, ob neue Merkmalsausprägung für Gewerk für angehakte Fachmodelle oder für selektierte Bauteile vergeben werden

Durch Klicken auf die Zeile wird das jeweilige Fachmodell angezeigt

Auflistung der Anzahl der Objekte ohne eine Zuweisung eines Gewerkes

Nach Fertigstellung der Zuweisung muss zurück in das jeweilige Formular für die Qualitätssicherung gewechselt werden!

Nachdem im ersten Schritt die Gewerke den Bauteilen zugewiesen worden sind, können anschließend die Struktur der Prüfung und der Prüfregeln definiert werden.



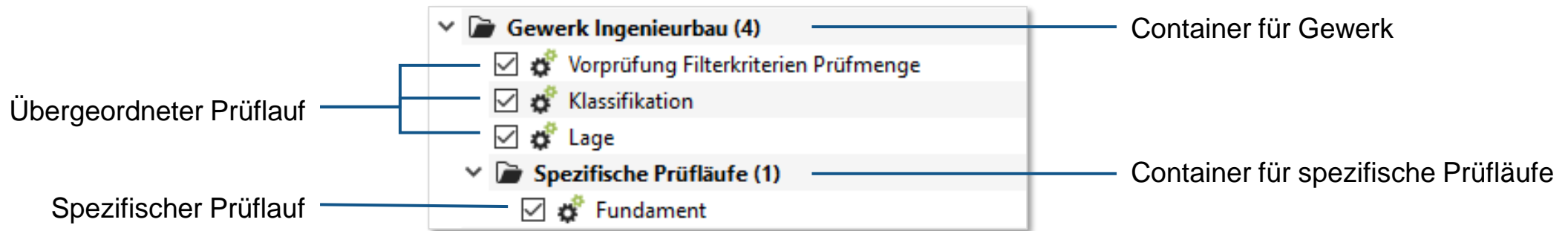
Nach dem Generieren der Gewerke können diese im Dropdown ausgewählt werden

Gewerke anhand der vorherigen Zuweisung für die semantische Qualitätssicherung generieren

Löschen aller Einstellungen zur semantischen Qualitätssicherung. Das Löschen kann nicht rückgängig gemacht werden!

Je Gewerk können beliebig viele Prüfläufe angelegt werden. Es wird dabei zwischen übergeordneten Prüfläufen und spezifischen Prüfläufen für eine bestimmte Auswahl an Objekten innerhalb des Gewerks (z.B. alle Fundamente) unterschieden.

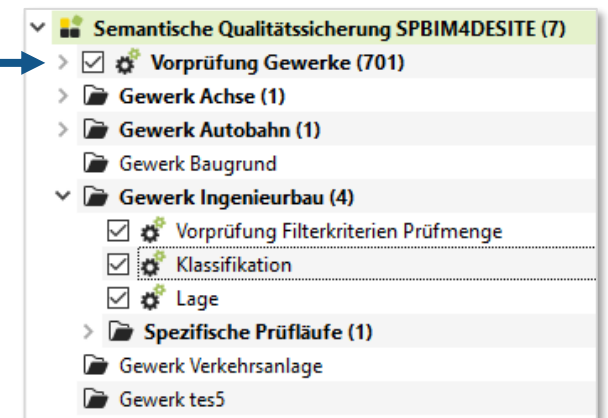
Für die Prüfläufe je Gewerk ergibt sich folgende Struktur:



Nach der Definition der Struktur der Prüfläufe und der Prüfregeln wird die Struktur in dem Modul „Modellprüfung“ von Desite BIM md Pro angelegt.

Da die Modellobjekte nur geprüft werden können, wenn diesem einem Gewerk zugewiesen worden sind, gibt es eine Vorprüfung der Gewerke.

Wichtig: Die Struktur der Prüfläufe darf nur im Formular angepasst werden! Durch Änderung der Struktur in Desite im Modul Modellprüfung kann es zu Fehlern im Formular kommen!



Gesamtüberblick über Definition der Prüfung

Verwaltung der Gewerke

Definition der Prüfläufe je Gewerk

Definition der Prüfmenge je Prüflauf

Definition der Prüfregele je Prüflauf

▼ Definition Prüfung

Gewerke verwalten

Gewerk auswählen: Gewerke generieren

▶ Import/ Export

Prüfläufe für "Gewerk 1 - Achse" verwalten

+ -

Prüflauf auswählen: Duplizieren

Name des Prüflaufes: Name ändern

Übergeordneter Prüflauf

Prüfmenge für "Prüflauf 1 -" verwalten

Die Auswahl keines Filters bedeutet, dass alle Modellobjekte eines Gewerks geprüft werden!

+ -

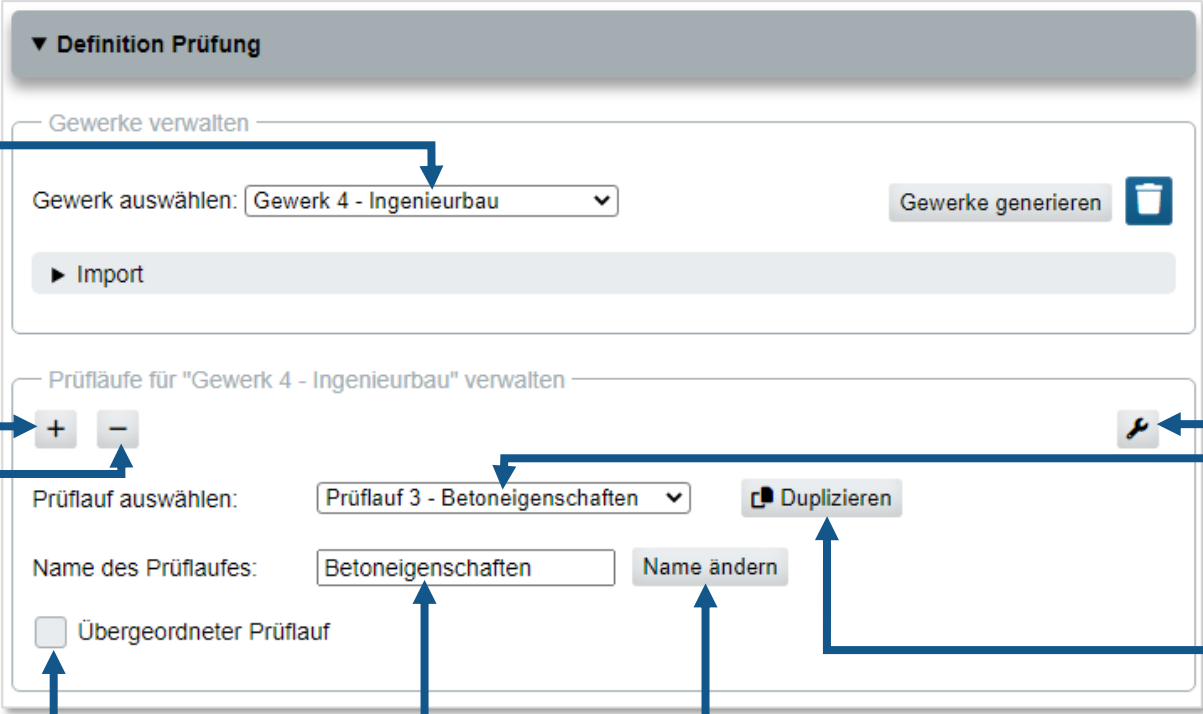
Merkmalsname inkl. Datentyp	Funktion	Bedingung	-
<input type="text"/>	ist definiert	<input type="text" value="*"/>	<input type="checkbox"/>

Prüfregele für "Prüflauf 1 -" verwalten

+ -

Merkmalsname inkl. Datentyp	Bedingung	-
1. <input type="text"/>	ist gleich <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Prüfung Datentyp <input type="checkbox"/>

aktuellen Prüflauf aktualisieren
gesamte Prüfung generieren



Definition Prüfung

Gewerke verwalten

Gewerk auswählen:

Prüfläufe für "Gewerk 4 - Ingenieurbau" verwalten

Prüflauf auswählen:

Name des Prüflaues:

Übergeordneter Prüflauf

Annotations:

- Auswahl des aktuellen Gewerks
- Anlegen eines neuen Prüflaues in dem ausgewähltem Gewerk
- Löschen des aktuellen Prüflaues
- Einstellungen für die Nachverarbeitung (s. Seite 11)
- Auswahl des aktuellen Prüflaues
- Aktuellen Prüflauf innerhalb eines Gewerkes duplizieren incl. allen zugehörigen Einstellungen
- Name des aktuellen Prüflaues anzeigen/ ändern
- Auswahl, wenn der aktuelle Prüflauf in der Struktur als übergeordneter Prüflauf angelegt werden soll

Je Prüflauf kann die Prüfmenge, also die zu prüfenden Objekte, und die Prüfregeln definiert werden. Die Prüfmenge wird dabei dynamisch über die Filterung nach bestimmten Merkmalen definiert.

Es ist voreingestellt, dass lediglich die Objekte des jeweiligen Gewerkes geprüft werden.

Hinzufügen eines neuen Merkmals für einen Filter

Auswahl einer Bedingung für die Prüfmenge. Die Auswahlmöglichkeiten sind abhängig dem Datentyp des Merkmals nachdem gefiltert wird

Hinzufügen einer neuen Prüfregel

Definition einer Prüfregel

Eine Prüfregel besteht aus einem Merkmalsnamen inkl. Datentyp und einer Bedingung

Prüfmenge für "Prüflauf 2 - Betoneigenschaften" verwalten

Die Auswahl keines Filters bedeutet, dass alle Modellobjekte eines Gewerks geprüft werden!

Merkmalsname inkl. Datentyp	Funktion	Bedingung	
Baustoff:Baustoff#xs:string	ist gleich	Stahlbeton	-

Prüfregeln für "Prüflauf 2 - Betoneigenschaften" verwalten

	Merkmalsname inkl. Datentyp	Funktion	Bedingung			
1.	Baustoff:Betonestahlgehalt#xs:st	ist definiert	*	<input type="checkbox"/>	Prüfung Datentyp	-
2.	Baustoff:Betonestigkeit#xs:string	ist nicht gleich	C30/37	<input type="checkbox"/>	Prüfung Datentyp	-
3.	Baustoff:Expositionsklasse#xs:stri	enthält	XC	<input type="checkbox"/>	Prüfung Datentyp	-
4.	Baustoff:Feuchtigkeitsklasse#xs:sl	ist nicht definiert	!*	<input type="checkbox"/>	Prüfung Datentyp	-
5.	Baustoff:Betonestigkeit#xs:string	ist nicht gleich	C12/15, C16/20	<input type="checkbox"/>	Prüfung Datentyp	-
6.	cpVolume#xs:double	>	10	<input type="checkbox"/>	Prüfung Datentyp	-

aktuellen Prüflauf aktualisieren
 gesamte Prüfung generieren

Merkmalsausprägung nach der gefiltert werden soll. Es können die Wildcards verwendet werden

Löschen des ausgewählten Filters

Auswahl einer Bedingung für die Prüfregel. Die Auswahlmöglichkeiten sind abhängig dem Datentyp des zu prüfenden Merkmals

Prüfung, ob der Datentyp korrekt ist oder ob ein weiteres Merkmal mit identischen Namen aber anderem Datentyp vorhanden ist

Pro Datentyp stehen folgende Bedingungen zur Auswahl:

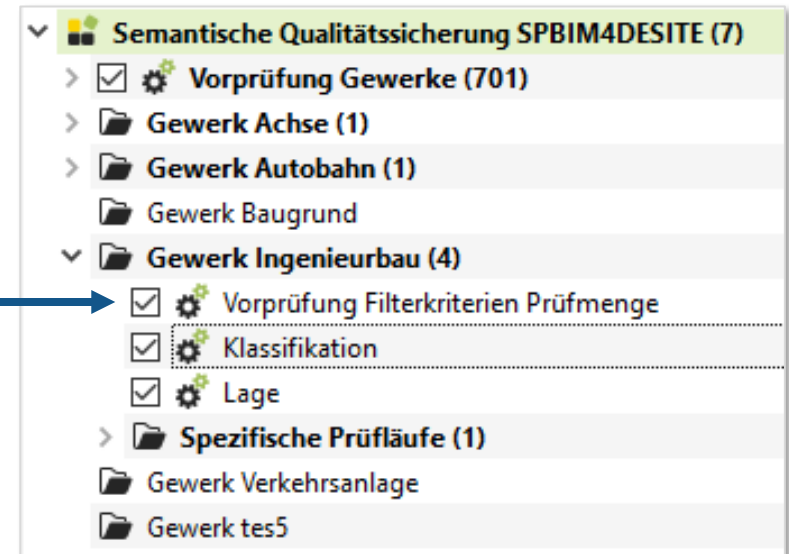
Datentyp: <i>string</i> (Text)	Datentyp: <i>double, integer, long, float</i> (Zahl)	Datentyp: <i>IDREF, ID, Date, DateTime, anyURI</i> (ID, Datum, Link)	Datentyp: <i>boolean</i> (Wahrheitswert)
<input type="text" value="ist definiert"/> ▼ ist definiert ist nicht definiert ist gleich ist nicht gleich enthält benutzerdefiniert	<input type="text" value="ist definiert"/> ▼ = ≠ > >= < <= ist definiert ist nicht definiert benutzerdefiniert	<input type="text" value="ist definiert"/> ▼ ist definiert ist nicht definiert ist gleich ist nicht gleich benutzerdefiniert	<input type="text" value="ist definiert"/> ▼ ist definiert ist nicht definiert ist gleich true ist gleich false

Bei den Bedingungen „ist gleich“ und „ist nicht gleich“ werden mehrere Wert durch ein Komma getrennt.

Bei einer benutzerdefinierten Bedingung können beliebige Wildcards, wie sie in Desite verwendet werden können, verwendet werden.

Da die Modellobjekte nur gefiltert werden können, wenn das Filtermerkmal bei den Modellobjekten vorhanden ist, muss dieses vorher geprüft werden.

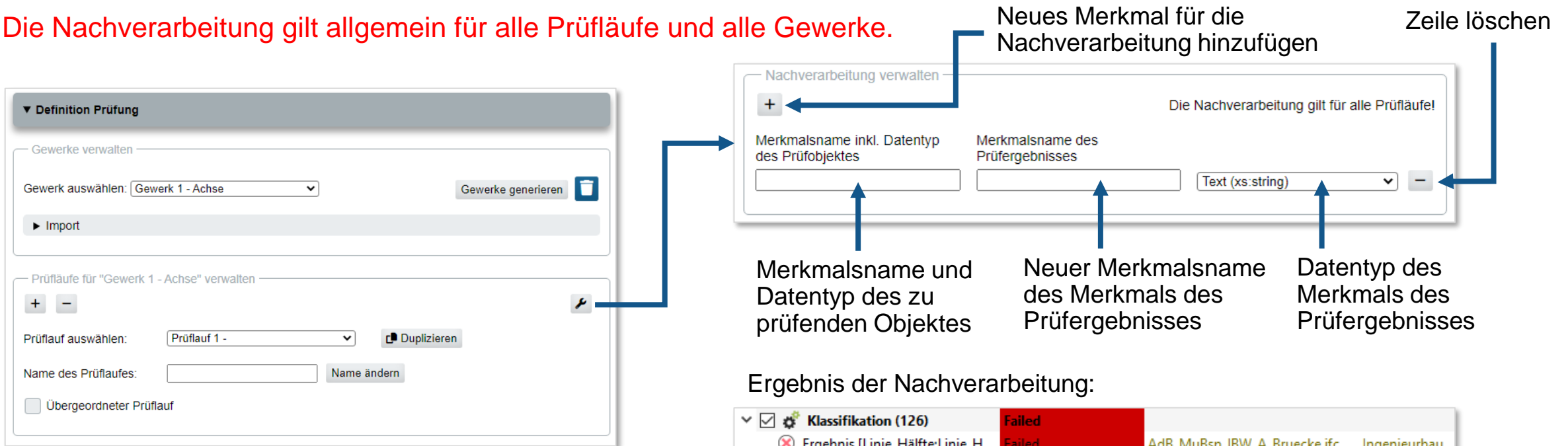
Hierfür wird je eingestelltem Filtermerkmal eine Prüfregel in einer *Vorprüfung Filterkriterien Prüfmenge* angelegt.



Für alle Prüfläufe ist es möglich, eine Nachverarbeitung einzustellen. Dabei werden die eingestellten Merkmale des zu prüfenden Objektes im Modell an das Prüfergebnis gehangen. Hierdurch ist eine einfachere Filterung der Prüfergebnisse nach der Durchführung der Prüfung möglich.

Als Voreinstellung werden sowohl das Gewerk als auch der Dateiname, welche zu dem geprüften Objekt gehören, an das Prüfergebnis angehängt.

Die Nachverarbeitung gilt allgemein für alle Prüfläufe und alle Gewerke.



Neues Merkmal für die Nachverarbeitung hinzufügen

Zeile löschen

Die Nachverarbeitung gilt für alle Prüfläufe!

Merkmalsname inkl. Datentyp des Prüfobjektes

Merkmalsname des Prüfergebnisses

Text (xs:string)

Merkmalsname und Datentyp des zu prüfenden Objektes

Neuer Merkmalsname des Merkmals des Prüfergebnisses

Datentyp des Merkmals des Prüfergebnisses

Ergebnis der Nachverarbeitung:

Klassifikation (126)		Failed		
✗	Ergebnis [Linie_Hälfte:Linie_H...	Failed	AdB_MuBsp_IBW_A_Bruecke.ifc	Ingenieurbau
✗	Ergebnis [Linie_Hälfte:Linie_H...	Failed	AdB_MuBsp_IBW_A_Bruecke.ifc	Ingenieurbau
✓	Ergebnis [Ausstattung_Kappe...	Passed	AdB_MuBsp_IBW_A_Bruecke.ifc	Ingenieurbau
✓	Ergebnis [Unterbau_Kammer...	Passed	AdB_MuBsp_IBW_A_Bruecke.ifc	Ingenieurbau
✓	Ergebnis [Ausstattung_Geländ...	Passed	AdB_MuBsp_IBW_A_Bruecke.ifc	Ingenieurbau

Nachdem alle Prüfläufe, Prüfmengen und Prüfregeln definiert sind, kann die gesamte Prüfung in Desite generiert werden.

Nach der erstmaligen Generierung der gesamten Prüfung ist es möglich, den aktuellen Prüflauf zu aktualisieren falls sich nach der Generierung Änderungen ergeben haben. Die Prüfergebnisse der aktuellen Prüflaufes werdend dabei jedoch gelöscht.

Prüfmenge für "Prüflauf 2 - Betoneigenschaften" verwalten

Die Auswahl keines Filters bedeutet, dass alle Modellobjekte eines Gewerks geprüft werden!

+
 Merkmalsname inkl. Datentyp Funktion Bedingung
 Baustoff:Baustoff#xs:string ist gleich Stahlbeton

Prüfregeln für "Prüflauf 2 - Betoneigenschaften" verwalten

+
 Merkmalsname inkl. Datentyp Funktion Bedingung

1.	Baustoff:Betonestahlgehalt#xs:stin	ist definiert	*	<input type="checkbox"/> Prüfung Datentyp	—
2.	Baustoff:Betonestigkeit#xs:string	ist nicht gleich	C30/37	<input type="checkbox"/> Prüfung Datentyp	—
3.	Baustoff:Expositionsklasse#xs:stri	enthält	XC	<input type="checkbox"/> Prüfung Datentyp	—
4.	Baustoff:Feuchtigkeitsklasse#xs:sl	ist nicht definiert	I*	<input type="checkbox"/> Prüfung Datentyp	—
5.	Baustoff:Betonestigkeit#xs:string	ist nicht gleich	C12/15, C16/20	<input type="checkbox"/> Prüfung Datentyp	—
6.	cpVolume#xs:double	>	10	<input type="checkbox"/> Prüfung Datentyp	—

aktuellen Prüflauf aktualisieren
 gesamte Prüfung generieren

Generierung der gesamten Prüfung inkl. Struktur der Prüfläufe, Prüfmengen, der Nachverarbeitung und der Prüfregeln

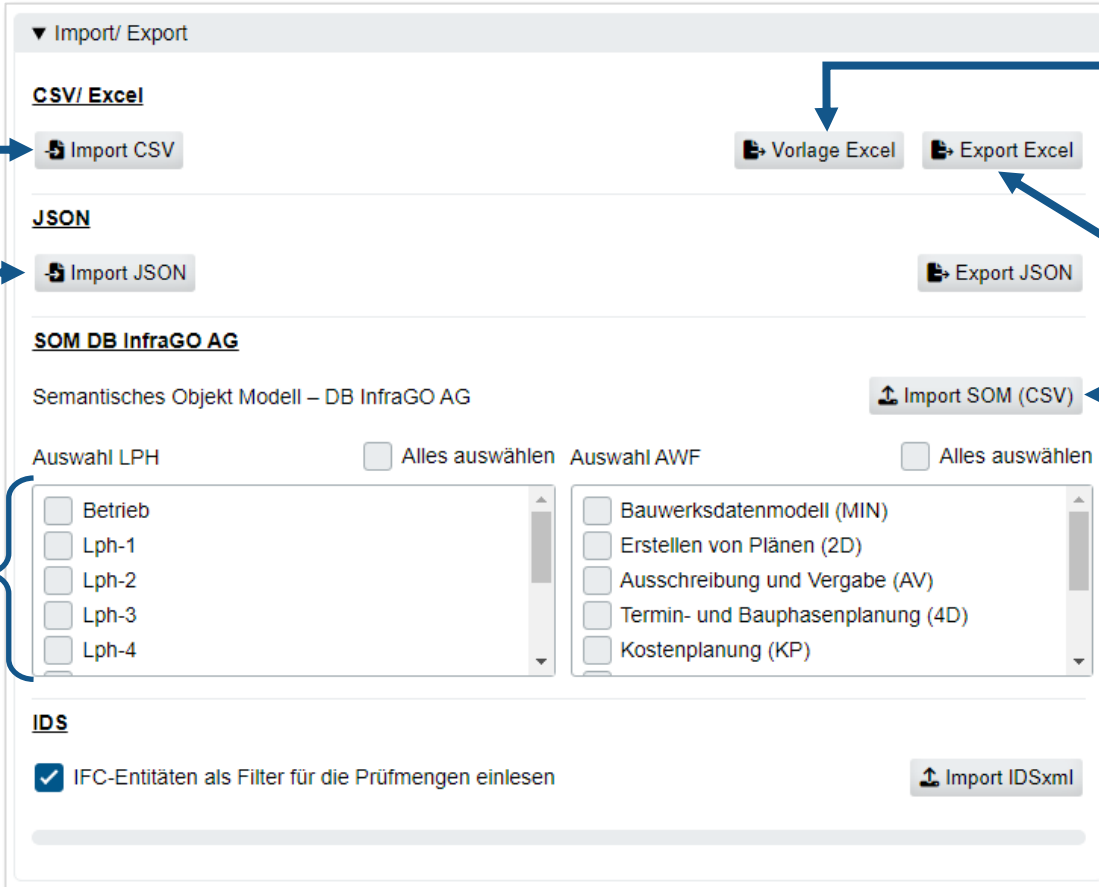
Aktuellen Prüflauf aktualisieren

Um nicht alle Prüfläufe und Prüfregele händisch anlegen zu müssen, können diese auch importiert bzw. exportiert werden. Hierbei stehen ein allgemeiner Import aus einer CSV-Datei, einem Export als Excel, dem Import des SOM als CSV-Datei, einem Import und Export als JSON und ein Import als IDSxml-Datei zur Verfügung.

Import der ausgefüllten Vorlage als CSV-Datei für alle Gewerke gleichzeitig

Import der Prüfstruktur als JSON-Datei, um die Prüfung zwischen verschiedenen Projekten austauschen zu können

Auswahl der Leistungsphasen, welche aus dem SOM importiert werden sollen



Export einer Vorlage für die Definition der Prüfläufe, Prüfmenge und Prüfregele über eine Excel-Datei

Erläuterung der Struktur der Datei s. nächste Seite

Export der aktuellen Prüfstruktur als Excel (max. 3 Filter für die Prüfmenge)

Import des SOM als CSV-Datei. Der Import erfolgt je Gewerk. Ein Gewerk aus der SOM-Excel-Tabelle entspricht einem Tabellenblatt

Auswahl der Anwendungsfälle, welche aus dem SOM importiert werden sollen

Allgemeiner Import als CSV:

SPBIM4DESITE - semantische Qualitätssicherung										
Gewerk	Prüflaufname	Übergeordneter Prüflauf	PropertySet	Merkmalsname	Datentyp	Datentyp DESITE	Merkmalsname inkl. Datentyp	Funktion	Bedingung/Ausprägung	Prüfung Datentyp
Rohbau	Klassifikation	ja	Pset_Klassifikation	_Klasse	Text	xs:string	Pset_Klassifikation: Klasse#xs:string	ist definiert		nein
			Pset_Klassifikation	_Unterklasse	Text	xs:string	Pset_Klassifikation: Unterklasse#xs:string	ist definiert		nein
			Pset_Klassifikation	_Fachbereich	Text	xs:string	Pset_Klassifikation: Fachbereich#xs:string	ist definiert		nein
			Pset_Klassifikation	_Objekt	Text	xs:string	Pset_Klassifikation: Objekt#xs:string	ist definiert		nein
Architektur	Übergeordnete Merkmale	ja	Pset_Klassifikation	_Name	Text	xs:string	Pset_Klassifikation: Name#xs:string	ist definiert		nein
			Pset_Verortung	_Abschnitt	Text	xs:string	Pset_Verortung: Abschnitt#xs:string	ist definiert		nein
			Pset_Verortung	_Bereich	Text	xs:string	Pset_Verortung: Bereich#xs:string	ist definiert		nein
			Pset_Verortung	_Bauwerk	Text	xs:string	Pset_Verortung: Bauwerk#xs:string	ist definiert		nein
			Pset_Verortung	_ZusaetzlicherBereich	Text	xs:string	Pset_Verortung: ZusaetzlicherBereich#xs:string	ist definiert		nein

↑ ↑
Gewerk und
Prüflauf, zu dem die
Prüfredel gehört

→ Muss nicht in
jeder Zeile
wiederholt werden

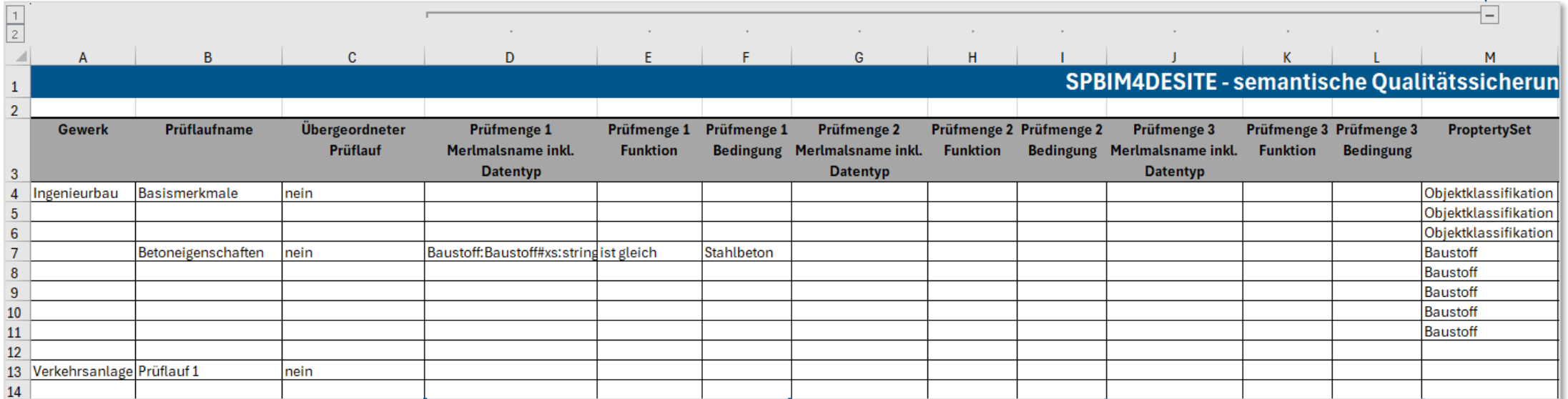
Je Zeile eine Prüfredel,
welche ein Merkmal auf
eine bestimmte
Bedingung hin prüft

Wird automatisch
ausgefüllt

Allgemeiner Import als CSV:

Je Prüflauf ist es möglich, in der Excel-Tabelle bis zu drei Filter für die Prüfmengen zu definieren.

Öffnen der Spalten für die Definition der Prüfmengen über die Gruppierung



SPBIM4DESITE - semantische Qualitätssicherung												
Gewerk	Prüflaufname	Übergeordneter Prüflauf	Prüfmenge 1 Merkmalsname inkl. Datentyp	Prüfmenge 1 Funktion	Prüfmenge 1 Bedingung	Prüfmenge 2 Merkmalsname inkl. Datentyp	Prüfmenge 2 Funktion	Prüfmenge 2 Bedingung	Prüfmenge 3 Merkmalsname inkl. Datentyp	Prüfmenge 3 Funktion	Prüfmenge 3 Bedingung	PropertySet
Ingenieurbau	Basismerkmale	nein										Objektklassifikation
												Objektklassifikation
	Betoneigenschaften	nein	Baustoff:Baustoff#xs:string	ist gleich	Stahlbeton							Objektklassifikation
												Baustoff
												Baustoff
												Baustoff
												Baustoff
Verkehrsanlage	Prüflauf 1	nein										


Merkmal 1 für die Definition der Prüfmengen nach dem gefiltert werden soll

Merkmal 2 für die Definition der Prüfmengen nach dem gefiltert werden soll

Merkmal 3 für die Definition der Prüfmengen nach dem gefiltert werden soll

Wenn die Prüfung fertig in Desite generiert ist, können die einzelne Prüfläufe durchgeführt werden. Die Prüfläufe können entweder über das Formular oder über Desite selbst gestartet werden.

Es wird empfohlen, bei größeren Prüfungen nicht alle Prüfläufe gleichzeitig zu starten.



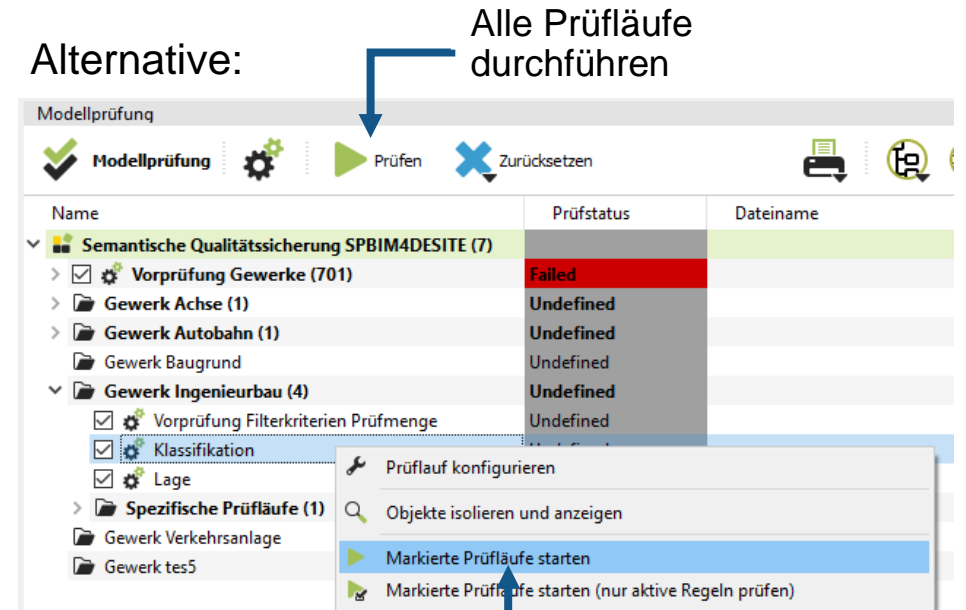
Aktuellen
Prüflauf
durchführen

Alle Prüfläufe
des aktuellen
Gewerks
durchführen

Alle Prüfläufe
durchführen

Alle Vorprüfungen
durchführen

Alternative:



Name	Prüfstatus	Dateiname
✓ Semantische Qualitätssicherung SPBIM4DESITE (7)		
✓ Vorprüfung Gewerke (701)	Failed	
> Gewerk Achse (1)	Undefined	
> Gewerk Autobahn (1)	Undefined	
Gewerk Baugrund	Undefined	
> Gewerk Ingenieurbau (4)	Undefined	
✓ Vorprüfung Filterkriterien Prüfmenge	Undefined	
✓ Klassifikation		
✓ Lage		
> Spezifische Prüfläufe (1)		
Gewerk Verkehrsanlage		
Gewerk tes5		

Alle Prüfläufe
durchführen

Aktuellen
Prüflauf
durchführen

▼ Auswertung der Prüfergebnisse

Auswertung fertiggestellt ✓ Auswertung

Prüflauf	Prüfstatus	
Vorprüfung Gewerke	● ●	85.6%
▶ Gewerk Achse		
▶ Gewerk Autobahn		
Gewerk Baugrund		
▼ Gewerk Ingenieurbau		
Vorprüfung Filterkriterien Prüfmenge	● ●	55.8%
Klassifikation	● ●	60.3%
Lage	● ●	47.6%
▶ Spezifische Prüfläufe		
Gewerk Verkehrsanlage		

Einzelauswertung | Gruppierung | Datentypen

Fehlermeldung	Anzahl
Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektgruppe##xs:string] existiert nicht!	50
Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektklasse##xs:string] existiert nicht!	50
Eigenschaft [Objektklassifikation:Objekttyp##xs:string] existiert nicht!	50

Berücksichtigung Gruppierung Issues erzeugen PDF Export

Auflistung aller Prüfungen der vorher definierten Gewerke und Prüfläufe

Durch Klicken auf einen Prüflauf werden die Fehlermeldungen in der Einzelauswertung und der Gruppierung für diesen Prüflauf angezeigt

Fehlermeldungen für den ausgewählten Prüflauf

Auswertung durchführen

Das Kreisdiagramm bezieht sich immer auf den ausgewählten Prüflauf

Durch Klicken auf eine Fehlermeldung werden die betroffenen Objekte im Modell angezeigt

Die Gruppierung zeigt die prozentuale Verteilung der Prüfergebnisse abhängig von einem beliebigen Merkmal

Durch Klicken auf eine Gruppierung werden die jeweiligen Fehlermeldungen für diese Gruppe angezeigt

Fehlermeldungen für die ausgewählte Gruppe

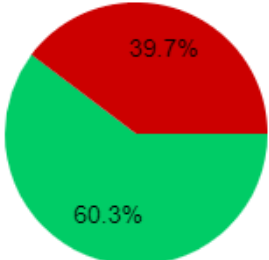
Einzelauswertung
Gruppierung
Datentypen

Gruppierung	Prüfstatus	Anzahl	Prozent
Gruppierung nach Status			
Open	● ●	67	67.3%
Critical	● ●	38	37.5%
New	● ●	60	60.3%

Fehlermeldung	Anzahl
Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektgruppe##xs:string] existiert nicht!	23
Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektklasse##xs:string] existiert nicht!	23
Eigenschaft [Objektklassifikation:Objekttyp##xs:string] existiert nicht!	23

Gruppierungsmerkmal
 Status#xs:string

Aktualisieren



Berücksichtigung Gruppierung

Issues erzeugen
PDF Export

Auswahl eines Gruppierungsmerkmals nachdem die Gruppierung erfolgen soll.

Das Gruppierungsmerkmal gilt für alle Prüfläufe gleichzeitig

▼ Auswertung der Prüfergebnisse

Auswertung fertiggestellt ✓ Auswertung

Prüflauf	Prüfstatus
Vorprüfung Gewerke	● ● 85.6%
▶ Gewerk Achse	
▶ Gewerk Autobahn	
Gewerk Baugrund	
▶ Gewerk Ingenieurbau	
Gewerk Verkehrsanlage	
Gewerk tes5	

Berücksichtigung Gruppierung

Issues erzeugen **PDF Export**

Auswahl, ob beim Erzeugen der Issues bzw. beim Export des Prüfberichtes als PDF die Gruppierung berücksichtigt werden soll

Erzeugen von Issues in Desite je Fehlermeldung

Export eines PDF-Berichtes

Semantische Qualitätssicherung SPBIM4DESITE

Export Auswertung der Prüfergebnisse

Allgemeine Angaben:

Spezifisches Modell:	Koordinatensystem_Musterpunkt
Prüfer:	Lührwald
Nr. des Prüflaufes:	1
Prüfdatum:	26.11.2023

Gesamtergebnis:

Prüflauf	Prüfstatus
Vorprüfung Desite	● 85.6%
Gewerk Achse	
Spezifische Prüfläufe	
Prüflauf 1	
Gewerk Autobahn	
Spezifische Prüfläufe	
Prüflauf 1	
Gewerk Baugrund	
Gewerk Ingenieurbau	
Vorprüfung Filterkriterien Prüfmenge	● 85.6%
Klassifikation	● 82.5%
Lage	● 47.5%
Spezifische Prüfläufe	
Betriebsanfragen	● 100.0%
Gewerk Verkehrsanlage	
Gewerk tes5	

Seite 1 von 2

Semantische Qualitätssicherung SPBIM4DESITE 26.11.2023, 15:01:47

- > Vorprüfung Gewerke
 - ▶ Achse
 - ▶ Autobahn
 - ▶ Baugrund
- > Ingenieurbau
 - > Vorprüfung Filterkriterien Prüfmenge
 - > Open
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektgruppe##xs:string] existiert nicht!
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektklasse##xs:string] existiert nicht!
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objekttyp##xs:string] existiert nicht!
 - > Critical
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektgruppe##xs:string] existiert nicht!
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektklasse##xs:string] existiert nicht!
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objekttyp##xs:string] existiert nicht!
 - > New
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektgruppe##xs:string] existiert nicht!
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objektklasse##xs:string] existiert nicht!
 - ▶ Eigenschaft [Objektklassifikation:Objekttyp##xs:string] existiert nicht!
 - > Lage
 - > Spezifische Prüfläufe
 - ▶ Verkehrsanlage